

VORWORT

Wenn die Welt stehen bleibt, stagniert sie. Sollte man meinen.

Nicht so bei den Autoren des Anthologieforums! Als die Betreiber der Internetplattform im Frühjahr 2010 die Mitglieder aufriefen, zu dem Thema »... und die Welt stand still ...« Geschichten für die diesjährige Anthologie einzureichen, gingen zahlreiche wunderschöne Texte ein. In dem vorliegenden Buch haben wir die besten davon für Sie, liebe Leser, zusammengestellt und sind überzeugt: Wenn beim Lesen auch nicht Ihre Welt stehen bleibt – Ihre Umgebung werden Sie vergessen!

Lernen Sie das Innenleben einer Taschenuhr kennen. Erfahren Sie, warum in einem japanischen Dorf plötzlich alles Leben erstarbt. Halten Sie inne und belauschen Sie die Gedanken Ihrer Mitmenschen. Oder erleben Sie ergreifende und erschreckende Momente mit den von unseren Autoren erschaffenen Figuren.

Nahtlos reihen sich die unterschiedlichsten Geschichten aneinander, verbunden durch einen Satz, der die stillstehende Welt benennt, die – so werden Sie beim Lesen merken – meist keineswegs so stillsteht, wie der erste Augenschein glauben machen will ...

Die Autoren und das Herausgeberteam wünschen Ihnen viel Vergnügen und freuen sich, einen Beitrag leisten zu können, um das Tierheim Dachau e. V. zu unterstützen, dem der Reinerlös dieser Anthologie zugutekommt.

Patrick Schön
Gründer des Anthologieforums

Bad Honnef, September 2010